



Niederschrift der 23. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 12. April 2016
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstr. 161
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 22.25 Uhr

Anwesende: 15 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Frau Kainz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird ohne Änderungen oder Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

1.4 Unterausschuss Protokolle

1.4.1 Protokoll UA Planung und Bau vom 03.03.16

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Protokoll zur Kenntnis zu nehmen.

1.4.2 Protokoll UA Kultur vom 16.03.16

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Protokoll zur Kenntnis zu nehmen.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

Eine Bürgerin erkundigt sich zum Vorhaben Theodor-Kitt-Straße. Frau Kainz erklärt hierzu, dass der Bezirksausschuss zunächst weitere Informationen einholen muss und ggf. dann eine weitere Veranstaltung dazu stattfinden wird. Momentan ist auch dem Bezirksausschuss noch kein aktueller Sachstand bekannt gegeben.

2.2 Bürgerpost an den BA

2.2.1 Anlegung eines Fuß- und Radweges entlang der Würm bis zur Höhe der Rückseite des Allacher Friedhofes
Frau Kainz schlägt vor, das Anliegen zusammen mit dem Baureferat und dem UA Umwelt, Freizeit und Sport bei einem Ortstermin zu behandeln. Dabei sollen auch geeignete Standorte für die Schilder des Fisch- und Naturlehrpfades gefunden werden.

Dem Vorschlag von Frau Kainz wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

Frau Kainz wird sich mit dem Baureferat in Verbindung setzen.

Hinsichtlich der Brücke und der Parkplätze soll das Anliegen nochmal an das Referat für Gesundheit und Umwelt weitergeleitet werden.

2.2.2 Verschmutzung Containerstandort Von-Reuter-Str.

Frau Kainz berichtet, dass als möglicher Ersatzstandort nur die Karl-von-Roth-Straße / Ecke Allacher Straße in Betracht kommt. Auch dort müssen die Container in der Parkbucht aufgestellt werden. Zudem fährt in der Karl-von-Roth-Straße ein Bus, was zu Problemen beim Einwurf und bei der Leerung der Container führen könnte.

Herr Lamkewitz schlägt vor, den Standplatz probeweise in die Karl-von-Roth-Straße / Ecke Allacher Straße zu verlegen. Die Container sollen in der Parkbucht so weit weg vom Kreuzungsbereich wie möglich aufgestellt werden.

Diesem Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt. Nach ca. einem halben Jahr soll die Situation dann bewertet und ggf. weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Frau Kainz berichtet weiter, dass auch der Standplatz Auenbrugger Straße / Pasinger Heuweg beim Ortstermin mit begutachtet wurde. Die Firma Remondis hat zugesichert, prüfen zu lassen, ob der Standort an die Einfahrt der Kompostieranlage am Pasinger Heuweg verlegt werden kann.

2.2.3 Container-Standort Von-Reuter-Straße / Allacher Straße
siehe TOP 2.2.2

2.2.4 Parkplätze rund um die Kirche Maria Himmelfahrt
Dem Bürger soll mitgeteilt werden, dass der Bezirksausschuss nur stundenweises Parken im Geviert zulassen möchte. Dadurch sollte sich auch die Situation zu den Kirchenzeiten verbessern.

- 2.2.5 Feinstaubbelastung Eversbuschstraße
Frau Kainz erklärt, dass ein LKW-Verbot nicht möglich ist.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, sich mit einem Schreiben an die Firma Wowobau zu wenden und darum zu bitten, dass die Straße unbedingt öfter gereinigt wird.

3. Anträge
-kein Eingang-

4. Entscheidungen

- 4.1 Budget der Bezirksausschüsse
Verein „Bühne 23 e.V.“
2. Jazz-Nacht am 11.06.2016 und Konzert „Rap meets Klassik“ am 09.07.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05736
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den beantragten Zuschuss in voller Höhe zu gewähren.
Frau Hartdegen, Frau Haussmann und Herr Clewing nehmen wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teil.

5. Anhörungen

- 5.1 Bauleitplanung der Gemeinde Karlsfeld Bebauungsplan Nr. 98
Jägerstraße / Allacher Straße
Verfahren nach §§ 13a, 3 Abs. 2 BauGB
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen die Bauleitplanung zu erheben.
- 5.2 Willi-Wien-Str. 32, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 295/4
An-/ Neubau einer Doppelhaushälfte als Dreifamilienhaus mit Duplex-Garage und Stellplatz
und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu erheben. Hinsichtlich der Baumfällung wird auf Ersatzpflanzung Wert gelegt.
- 5.3 Untere Angerlohe 8, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 501/0
Neubau eines Wohn- und Atelierhauses mit Nebengebäude
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu erheben.

- 5.4 Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Von-Reuter-Straße, BV-Empf. Nr. 00510
Herr Schneller bemängelt, dass der Bezirksausschuss zu dem Ortstermin mit KVR und Polizei nicht eingeladen war. Die Grünfläche an der Ecke Josef-Führer-Straße / Von-Reuter-Straße wird sehr wohl befahren. Dies ist auch daran zu erkennen, dass der angebrachte Metallbügel nieder gefahren ist und sich inzwischen nur noch auf Höhe der Grasnabe befindet.
Herr Lamkewitz zeigt Fotos von der Stelle, die der Stellungnahme des Bezirksausschusses beigefügt werden sollen.
Der anwesende Vertreter der Polizeiinspektion 44 gibt zu Bedenken, dass es sicherlich in Einzelfällen Probleme gibt, von der Polizei aber die Gesamtsituation betrachtet wird. Daher sind aus Sicht der Polizei keine besonderen Auffälligkeiten festzustellen.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, folgende Stellungnahme mit den Fotos von Herrn Lamkewitz an das KVR weiterzugeben:
Der Bezirksausschuss erachtet ein Haltverbot nach wie vor für dringend notwendig. Sowohl die BA-Mitglieder als auch die Anwohner stellen wiederholt störendes Parken fest. Nachdem bereits ein LKW-Durchfahrtsverbot abgelehnt wurde, ist dringend geboten das Haltverbot einzurichten, da der Grünstreifen ständig von Fahrzeugen befahren wird. Dies zeigt sich darin, dass der angebrachte Metallbügel stark beschädigt und inzwischen nur noch auf Höhe der Grasnabe zu finden ist. Das Haltverbot soll an beiden verschwenkten Bereichen in der Von-Reuter-Straße aufgestellt werden, da an beiden Stellen die gleiche Problematik besteht.
Herr Schneller und Herr Lamkewitz erhalten vorab den Entwurf der Stellungnahme, um die Stellen zu konkretisieren.
- 5.5 Kulturstrand 2016 am Vater-Rhein-Brunnen (Stadtratsbeschluss vom 15.12.15)
Bekanntgabe Bewerber und Bewerberinnen
Beurteilung Referenzen
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, mangels Betroffenheit keine Stellungnahme abzugeben.
- 5.6 Neubau einer landwirtschaftlichen Bergehalle (Ersatzbau)
Eversbuschstr. 169, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 72/0
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Vorhaben keine Einwände zu erheben.
- 5.7 Neubau einer Wohnanlage (59 WE) mit integrierter Gewerbeeinheit und Großgarage (56 Stpl.)
Gerberau, Gemarkung: Allach, Fl.Nr. 1398/0
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig folgende Stellungnahme:
Grundsätzlich bestehen gegen das Vorhaben keine Einwände.
Die Prüfung, ob die vorgelegte Planung den Festsetzungen des Bebauungsplans entspricht, ist nicht Aufgabe des Bezirksausschusses.
Da hier 59 Wohneinheiten gebaut werden sollen, wünscht der Bezirksausschuss, dass ein 1 Stellplatz pro Wohneinheit geplant wird und nicht nur 56 Stellplätze wie bisher.

- 5.8 Oertelplatz, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1324/78
 Errichtung eines Einkaufs- und Dienstleistungszentrum mit Tiefgarage
 (Hintermeierstr./Oertelplatz)
 Zunächst beschließt der Bezirksausschuss einstimmig, bei der
 Lokalbaukommission zu beantragen, dass bei geänderten Plänen zu bereits
 bekannten Vorhaben ein Änderungsindex beigefügt oder eine kurze Notiz, die die
 Änderungen zusammenfasst, mitgeschickt wird. Da die Plansätze nach
 Behandlung wieder zurückgegeben werden, ist für den Bezirksausschuss oft
 nicht ersichtlich, um welche Änderungen es sich handelt.

Hinsichtlich der Kunden-WC-Anlage im Zwischengeschoss hält der
 Bezirksausschuss 4 Kabinen für Damen (im Vergleich zu 4 Kabinen + 4 Urinalen
 für Herren) für zu wenig; es sind unverhältnismäßig lange Wartezeiten für Damen
 zu erwarten. Der Bezirksausschuss regt an, die um 3,4 m² größere Herrentoilette
 etwas zu verkleinern, um die Damentoilette auf 6 Kabinen zu erweitern.

Frau Kainz hat kurzfristig ein Schreiben des Bauträgers erhalten, das noch allen
 Fraktionen zur Kenntnis gegeben wird.
 Darin erklärt der Bauträger ausführlich, warum kein weiterer Zugang zum
 Gebäude möglich ist. Der Notausgang in der SW-Ecke ist nur mit der
 Dienstbarkeit „Fluchtweg“ eingetragen.
 Hier wird sich der Bezirksausschuss nochmals an den Bauträger sowie den
 Eigentümer des angrenzenden Grundstückes wenden und darum bitten, dass die
 Dienstbarkeit erweitert wird.
 Die Stellungnahme des Bezirksausschusses wird nochmal allen Mitglieder mit
 der Bitte um Rückmeldung zugeleitet.

- 5.9 MVG-Leistungsprogramm 2017
 Frau Kainz schlägt vor, nochmals auf die schnellstmögliche Realisierung der
 Buslinie zur Waldkolonie hinzuweisen.
 Dem Vorschlag von Frau Kainz wird vom Bezirksausschuss einstimmig
 zugestimmt.
 Ansonsten bestehen gegen das MVG-Leistungsprogramm keine Einwände.

6. **Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse**

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis
 genommen:

- 6.1 *Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 25.02.16:*
 Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse der
 Landeshauptstadt München (Sitzungsvorlage Nr. 05128)
- 6.2 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.02.16:*
 Hinweis/Ergänzung: Unterflur-Containerstandorte in Neubaugebieten mit planen!
 (Sitzungsvorlagen Nr. 04859)

- 6.3 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.03.16:*
a) Georg-Reismüller-Straße (östlich), Ludwigsfelder Straße (südlich), Bahnlinie München-Treuchtlingen (westlich) und imaginäre Verlängerung der Höcherstraße (nördlich) (Aufhebung oder Verdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1904)
Bekanntgabe des Wettbewerbsergebnisses und weiteres Vorgehen (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2103) (Sitzungsvorlage Nr. 05247)
b) Ensembles ehemaliger Dorfkerne im Sinne des Bayer. Denkmalschutzgesetzes (Sitzungsvorlage Nr. 03602)
c) Hinweis/Ergänzung: Erfolgreiche Biotoppflege auf nichtstädtischen Flächen fortführen (Sitzungsvorlage Nr. 03733)
d) Hinweis/Ergänzung: Maßnahmen zur Verbesserung der Dienstleistungsqualität und zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren (Sitzungsvorlage Nr. 03291)
- 6.4 *Beschluss des Kulturausschusses vom 03.03.16:*
Neubau eines Stadtteilkulturzentrums und Ertüchtigung des bestehenden Vereinsheims im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing (Sitzungsvorlage Nr. 05359)
- 6.5 *Beschluss der Vollversammlung vom 16.03.16:*
a) Neubau eines Stadtteilkulturzentrums und Ertüchtigung des bestehenden Vereinsheims im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing (Sitzungsvorlage Nr. 05359)
b) Änderung der gängigen Praxis bei der Bekämpfung des Laubholzbockkäfers (ALB); Verzicht auf Rodungen (Sitzungsvorlage Nr. 05188)
- 6.6 *Hinweis/Ergänzung zum Beschluss der Vollversammlung vom 16.03.16:*
Wohnen für Alle (Sitzungsvorlage Nr. 05437), Hinweis/Ergänzung vom 14.03.16
- 6.7 *Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 05.04.16:*
Zuschussnehmerdatei 2016, Vollzug des Haushaltsplanes 2016 für den Bereich "Förderung freier Träger":
a) des Sozialreferates/Zentrale (Sitzungsvorlage Nr. 05336)
b) des Amtes für Soziale Sicherung (Sitzungsvorlage Nr. 05326)
c) des Stadtjugendamtes (Sitzungsvorlage Nr. 05364)
d) des Amtes für Wohnen und Migration (Sitzungsvorlage Nr. 05344)
- 6.8 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.04.16:*
a) Heute nicht für gestern planen, 5 intelligente bauliche Lösungen für den Schallschutz (Sitzungsvorlage Nr. 04973)
b) Beschlussvollzugskontrolle (BVK) (Sitzungsvorlagen Nr. 05467 und 05466)
c) Studien zu energetischen Standards vorstellen (Sitzungsvorlage Nr. 04989)
- 7. Verschiedenes**
- 7.1 Festlegung des Termins zur Eröffnung des Kultur- und Spielpfades Untermenzing im Mai oder Juni 2017 im Rahmen des Festjahresprogramms 1200 Jahre Menzing
Als Termin wird Freitag, der 23.06.2017 um 15.00 Uhr festgelegt.

- 7.2 Grünfläche am ehemaligen Autobahndamm:
Beutelspender und Abfallbehälter
Herr Feig erklärt, dass er eine Anleinpflcht für Hunde bis zum Paul-Ehrlich-Weg für erforderlich hält.
Nach kontroverser Diskussion stellt Frau Dr. Martin den Geschäftsordnungs-Antrag auf Ende der Debatte. Diesem Antrag wird gegen 1 Stimme zugestimmt.
Die Anregung von Herrn Feig wird im UA Umwelt, Freizeit und Sport behandelt.
- 7.3 Park & Ride Parkplatz am S-Bahn-Haltepunkt Untermenzing
Herr Clewing erklärt, dass er die Ablehnung für nicht plausibel hält, da der Parkplatz nur vorübergehend für die Zeit der Baumaßnahmen am Oertelplatz eingerichtet werden soll.
Frau Kainz erklärt hierzu, dass es keinerlei Beschwerden der Bürger wegen der Parksituation gibt und sich die Bürgerinnen und Bürger mit der Situation arrangiert haben, so dass derzeit kein Handlungsbedarf gesehen wird.
- 7.4 Fisch- und Naturlehrpfad entlang der Würm in Allach-Untermenzing (BA-Antrag Nr. 01892)
Wurde bereits unter TOP 2.2.1 behandelt.
- 7.5 BA-Informationsveranstaltung Sozialreferat am 27.06.16, 18:00 Uhr
Der Termin wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
- 7.6 Frau Kainz berichtet, dass das Sozialreferat eine Informationsveranstaltung zur Flüchtlingsunterkunft an der Georg-Reismüller-Straße plant. Frau Kainz schlägt dafür folgende Termine vor: 30.05.; 01.06.; 02.06.; 06.06.; 07.06. oder 08.06.2016 jeweils 19.00 Uhr im Luise-Schröder-Gymnasium oder der Manzoschule. Die Terminvorschläge werden dem Sozialreferat mitgeteilt.
- 7.7 Herr Agerer gibt folgenden Termin bekannt: Maibaumaufstellen am 01.05. ab 13.00 Uhr vor St. Martin.
- 7.8 Herr Schneller berichtet, dass der S-Bahn Haltepunkt Untermenzing extrem verschmutzt ist und dringend gereinigt werden muss. Der Bezirksausschuss wird sich hier mit einem Schreiben an die DB wenden.
- Weiterhin erklärt Herr Schneller, dass in der Karl-Gayer-Unterführung etliche Lampen beschmiert und auch kaputt sind. Diese müssen dringend ausgetauscht / repariert werden. Zudem ist die Unterführung auch stark verschmutzt. Der Bezirksausschuss wird hier auch ein Schreiben an die DB bzw. das Baureferat schicken.
- Herr Schneller bemängelt, dass in der Karl-von-Roth-Straße und in der Krautheimstraße das Tempolimit nicht eingehalten wird.
Der Bezirksausschuss wird sich hier mit einem Schreiben an die Kommunale Verkehrsüberwachung wenden und um Geschwindigkeitskontrollen bitten.
- 7.9 Herr Lamkewitz weist nochmals auf die Kiesablagerungen in der Stiglstraße / Ecke Kiesweg hin. Es beschweren sich vermehrt Bürger über den Anblick.
Der Bezirksausschuss wird das Anliegen an die zuständige Stelle weiterleiten.

8. Berichte aus den Unterausschüssen

Frau Haussmann berichtet, dass ab Ende April mit den Umbauten am Allacher Sommerbad begonnen werden soll und die Fertigstellung noch für 2016 geplant ist.

Ob die Realisierung des Steinobjektes wie vorgeschlagen möglich ist, wird das Baureferat noch klären.

Der UA Kultur wird vom Bezirksausschuss einstimmig beauftragt, eine Lösung für die Realisierung des Steinobjektes in Zusammenarbeit mit dem Baureferat zu finden.

9. Umlauf

Der Umlauf wird bis auf den nachfolgenden Punkt ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

9.14 Schreiben Referat für Gesundheit und Umwelt vom 10.03.16:

Paulaner Brauerei Langwied

Frau Kainz berichtet kurz aus dem Schreiben, dass es sich bei der Geruchsbelästigung wohl um technische Mängel zu Beginn des Betriebes gehandelt habe. Diese sollten inzwischen behoben sein und damit keine Geruchsbelästigung mehr auftreten. Die Anwohner werden gebeten, dem Bezirksausschuss mitzuteilen, falls es erneut zu Geruchsbelästigungen kommt.

Nachtrag:

1. Bürgerpost an den BA:

1.1 Anbindung der Waldkolonie an das öffentliche Verkehrsnetz
Wurde bereits unter TOP 5.9 mit behandelt.

1.2 Wilhelm-Zwölfer-Str. 28a, nicht geleerte Briefkästen
Frau Kainz schlägt vor, das Baureferat Straßenunterhalt anzuschreiben. Dem Vorschlag von Frau Kainz wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt. Zudem wird der Bezirksausschuss klären, ob es sich hier um das Gebäude handelt, bei dem es bereits Probleme mit der Zweckentfremdung gab.

2. Anhörung:

2.1 Bergetstr., Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1399/4
Errichtung eines Dreispänners - VORBESCHIED
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, der Variante 2 zuzustimmen, bei der die Bebauung vorn und die Garagen dahinter angelegt sind.
Variante 1 wird abgelehnt, da sich das Bauvorhaben mit Garagen vorn und Bebauung dahinter nicht in die Umgebung einfügt.

3. **Verschiedenes:**

3.1 Pflegeheim Franz-Nißl-Straße

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, zu der Angelegenheit eine Einwohnerversammlung abzuhalten. Diese soll im Luise-Schröder-Gymnasium stattfinden.

Ein Termin sowie der Umgriff für die Einwohnerversammlung werden noch festgelegt und bekannt gegeben.

3.2 Weitere Vorgehensweise Diamaltgelände

Frau Kainz gibt bekannt, dass eine Erörterungsveranstaltung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung zum Diamaltgelände stattfinden soll. Mögliche Termine dafür sind der 13.06.2016 oder der 15.06.2016. Die Veranstaltung soll im Luise-Schröder-Gymnasium oder in der Manzoschule stattfinden.

4. **Umlauf:**

Der Umlauf wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

5. **Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse:**

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.

5.1 *Beschluss der Vollversammlung vom 16.03.16:*

a) Maßnahmen zur Verbesserung der Dienstleistungsqualität und zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren - LBK zukunftsfähig ausstatten- (Sitzungsvorlage Nr. 03291)

b) Optimierung der Bebauungsplanverfahren und der Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit; Organisatorische Anpassung in der HA II im Referat für Stadtplanung und Bauordnung (Sitzungsvorlage Nr. 04459)

c) Zusammenarbeit zwischen Seniorenvertretung und Stadtverwaltung / Wahl der Seniorenvertretung 2017 (Sitzungsvorlage Nr. 05096)

5.2 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 13.04.16:*

a) A) Strukturkonzept für das sog. "Junkersgelände" B) Bebauungsplan Nr. 2110 Pasteurstr. (südlich), Bahnlinie München-Treuchtlingen (westlich), Ludwigsfelder Straße (nördlich) und Schöllstraße -Aufstellungsbeschluss- C) Teilaufhebung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 1751 D) Anträge/Empfehlungen (Sitzungsvorlage Nr. 05512)

b) Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich südlich Ludwigsfelder Straße (Sitzungsvorlage Nr. 03678)

10. **Nichtöffentlicher Teil**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Kainz'.

Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle